



Stadt Halle (Saale)

27.09.2019

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Kulturausschusses vom  
04.09.2019:**

**zu 4.1 Bestellung eines Protokollführers  
Vorlage: VII/2019/00011**

---

**Abstimmungsergebnis:**

**einstimmig zugestimmt**

**Beschluss:**

Im Einvernehmen mit dem Kulturausschuss bestellt der Oberbürgermeister Herrn René Lukas als Protokollführer. Die Stellvertretung wird durch das Team Ratsangelegenheiten abgesichert.

F.d.R.

---

René Lukas  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

06.09.2019

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Kulturausschusses vom 04.09.2019:**

**zu 4.2 Vergabe der 2 neuen Straßennamen Reinickestraße und Zum Böllberger Ufer  
Vorlage: VI/2019/05245**

---

**Abstimmungsergebnis:**

**vertagt**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat bestätigt die Straßennamen Reinickestraße und Zum Böllberger Ufer für die beiden neuen Erschließungsstraßen im Gebiet des Bebauungsplanes Nr. 170.2 „Böllberger Weg/Mitte, An der Hildebrandschen Mühle“.

F.d.R.

---

René Lukas  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

27.09.2019

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift öffentlichen Sitzung des Kulturausschusses vom  
04.09.2019:**

**zu 4.3     Aufstellung der Plastik R e i t e r s t u r z b i l d von Hermann  
          Grüneberg  
          Vorlage: VII/2019/00005**

---

**Abstimmungsergebnis:**

**mehrheitlich zugestimmt**

**Beschlussempfehlung:**

Der Stadtrat beschließt, dauerhaft die Plastik „Reitersturz bild“ von Hermann Grüneberg auf der Grünfläche auf Höhe des Hauses Freimfelder Straße 80 aufzustellen.

F.d.R.

---

René Lukas  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

27.09.2019

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Kulturausschusses vom 04.09.2019:**

**zu 4.4    Aufstellung der Bronzeplastik Joseph von Eichendorff  
von Professor Bernd Göbel  
Vorlage: VII/2019/00007**

---

**Abstimmungsergebnis:**

**einstimmig zugestimmt**

**Beschlussempfehlung:**

1. Der Stadtrat beschließt, die Plastik „Joseph von Eichendorff“ von Professor Bernd Göbel in der Fußwegfläche der Saalepromenade westlich der Emil-Eichhorn-Straße aufzustellen.
2. Der Stadtrat beschließt, die Plastik „Joseph von Eichendorff“ von Professor Bernd Göbel als Schenkung der Interessengemeinschaft Bronzeplastik Joseph von Eichendorff e.V. anzunehmen.

F.d.R.

---

René Lukas  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

27.09.2019

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Kulturausschusses vom 04.09.2019:**

**zu 5.1     Antrag der CDU/FDP-Fraktion zur Erarbeitung einer Richtlinie zur Namensvergabe für die der Öffentlichkeit gewidmeten Einrichtungen und Bauwerke  
Vorlage: VI/2019/05047**

---

#### **Abstimmungsergebnis:**

**zugestimmt nach Änderung**

#### **Beschlussempfehlung:**

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Stadtrat bis zur ~~Juni-Sitzung~~ **31.12.2019** eine Richtlinie zur Vergabe von Namen für die der Öffentlichkeit gewidmeten Einrichtungen und Bauwerke, beispielsweise für Straßen, Plätze, Brücken, Sportstätten, Kultur- und Bildungseinrichtungen zur Entscheidung vorzulegen.
2. In dieser Richtlinie sollen die „Grundsätze zur Namensvergabe von Straßennamen“, insbesondere der Ziffer 3, gemäß Beschluss des Kulturausschusses vom 11.08.2003, AZ III/2003/03293, mit berücksichtigt werden.

F.d.R.

---

René Lukas  
Protokollführer



**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Kulturausschusses vom 04.09.2019:**

**zu 5.2 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu  
Ausstellungsvergütungen für bildende Künstler\*innen  
Vorlage: VI/2019/05095**

---

**Abstimmungsergebnis:** **mehrheitlich zugestimmt**

**Beschlussempfehlung:**

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, eine Ausstellungsvergütung für professionelle bildende Künstler\*innen in kommunalen Einrichtungen einzuführen. Dazu ist eine Richtlinie zu erarbeiten. Hierbei sind folgende Dinge zu berücksichtigen:
  - nachzuweisende Kriterien der Professionalität können sein:
    - Abschluss eines Studiums an einer künstlerischen Hochschule oder
    - professionelle Ausstellungs- oder Publikationstätigkeit oder eine qualifizierte künstlerische Praxis oder
    - Mitgliedschaft in der Künstlersozialkasse oder
    - Mitgliedschaft in einem der Landesverbände des Bundesverbandes Bildender Künstler\*innen
  - Einzelausstellung (1-2 Künstler\*innen): Die Ausstellungsvergütung beträgt 125 Euro pro Künstler\*in pro Woche.
  - Gruppenausstellungen (ab 3 und mehr Künstler\*innen): Die Ausstellungsvergütung beträgt 150 Euro pro Woche und verteilt sich auf die Anzahl der Künstler\*innen. Bedingung ist jedoch, dass jeder Künstler\*in eine Ausstellungsvergütung von mindestens 50 Euro pro Woche erhält. Daher erhöht sich im Bedarfsfall der Gesamtbetrag der Ausstellungsvergütung entsprechend.
  - Alle Beträge gelten zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.
2. Im Haushaltsplan wird ab 2020 ein neues Produkt „Ausstellungsvergütung bildende Künstler\*innen“ aufgenommen. Ab dem Jahr 2020 wird ein jährlicher Ansatz in Höhe von 10.000 Euro in den Haushalt eingestellt.
3. Die Ausstellungsvergütung für bildende Künstler\*innen wird unter Punkt 2.2 in die Richtlinie der Stadt Halle (Saale) über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der freien Kulturarbeit aufgenommen. Die Richtlinie ist dahingehend zu überarbeiten.



**hallesaale**<sup>\*</sup>  
HÄNDELSTADT

F.d.R.

---

René Lukas  
Protokollführer



**A u s z u g**  
**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Kulturausschusses vom 04.09.2019:**

**zu 5.3     Antrag der Fraktion die LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur  
Umbenennung der Georg-Friedrich-Händel-Halle  
Vorlage: VI/2019/05174**

**Abstimmungsergebnis:                     vertagt**

**Beschlussvorschlag:**

Die Georg-Friedrich-Händel-Halle wird in enger Rücksprache mit dem Betreiber umbenannt.  
Der neue Name lautet: „~~Kultur-und Kongresszentrum — Händelhalle~~“.

**GEORG-FRIEDRICH-HÄNDEL HALLE  
Kultur-und Kongresszentrum**

F.d.R.

René Lukas  
Protokollführer





Stadt Halle (Saale)

27.09.2019

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Kulturausschusses vom 04.09.2019:**

**zu 5.3.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion zum Antrag der Fraktion die LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Umbenennung der Georg-Friedrich-Händel-Halle – Vorlagen-Nummer: VI/2019/05174  
Vorlage: VII/2019/00265**

---

**Abstimmungsergebnis:**

**zurückgezogen**

**Beschlussvorschlag:**

Der Beschlussvorschlag wird geändert und erhält folgende Fassung:

Die Georg-Friedrich-Händel-Halle wird umbenannt. Der neue Name lautet:

GEORG-FRIEDRICH-HÄNDEL HALLE  
Kultur-und Kongresszentrum

F.d.R.

---

René Lukas  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

27.09.2019

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Kulturausschusses vom 04.09.2019:**

**zu 5.4     Antrag der CDU/FDP-Fraktion zum Namenszusatz für die Georg-Friedrich-Händel Halle  
Vorlage: VI/2019/05176**

---

**Abstimmungsergebnis:**

**zurückgezogen**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die Händel HALLE zukünftig den Namenszusatz „Tagungs-und Kongresszentrum“ erhält.

F.d.R.

---

René Lukas  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

27.09.2019

**A u s z u g**  
**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Kulturausschusses vom**  
**04.09.2019:**

**zu 5.5     Antrag der Fraktionen MitBürger, CDU/FDP und SPD zur**  
**Umbenennung der Straße „Am Klärwerk“**  
**Vorlage: VI/2019/05290**

---

**Abstimmungsergebnis:                     vertagt**

**Beschlussvorschlag:**

Die Straße „Am Klärwerk“ wird umbenannt in Gustav-Lambertin-Straße.

F.d.R.

---

René Lukas  
Protokollführer